

Die Südwestecke des Parthenon liegt unter $37^{\circ} 58'$ nördlicher Breite und $41^{\circ} 22'$ östlicher Länge von Paris.

Die Kuppen vom Lykabettos, der Akropolis und des Areiopagos sind isolirte Reste einer ehemals zusammenhängenden, nahezu horizontal gelagerten Kreidekalkschicht, die auf wasserführendem, krystallinischem Schiefer aufsitzt (Fig. 3).

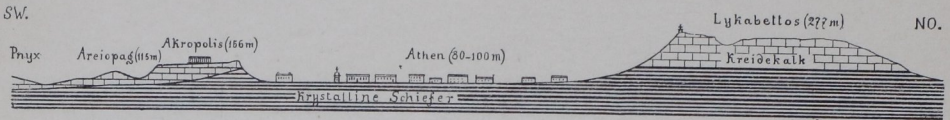


Fig. 3. Durchschnitt vom Lykabettos bis zur Pnyx.

Die Alten behaupteten, dass vor der Sintfluth des Deukalion ein Erdbeben die Akropolis vom Pnyxfelsen und vom Lykabettos losgerissen habe und dass vordem sie näher am Ilisos gelegen habe. Vermuthlich haben sie zum Theil recht: es scheint, als ob ein vulkanischer Stoss den Fels und die umliegenden Höhenzüge aus der Ebene emporgehoben habe. —

Eine Fahrstrasse führte von Alters her in langen Schlangengewindungen von der Südwestseite hinauf, bog aber oben angelangt nach Osten um, so dass sie sowohl wie die beiden andern Fusswege, die uns Lukian bezeugt, alle von Westen her eine Verbindung mit der Unterstadt herstellten. Ein vierter Treppenweg führte ebenfalls von Westen her an der Klepsydraquelle vorbei, während ein letzter sehr beschwerlicher Treppenaufstieg im Norden durch die Aglaurosgrötte hinaufleitete. —

Die Vegetation auf der Akropolis war wohl von jeher spärlich: Thymian, Salbei, breitblättrige Kressenarten, wilde stachelige Kappern mit ihren weissen Blüten und viele Distelarten bilden heutzutage fast die einzige Flora. Die ganze Umgegend von Athen ist bis auf den Oelwald fast kahl.

Im Alterthume wird auf der Akropolis auch nicht viel mehr gewachsen sein. Ein heiliger Hain der Athena wird zwar öfters angeführt, aber bedeutend kann er auf dem unwirthlichen Felsboden kaum geworden sein; nur wilde Oelbäume wuchsen hier und da an den Abhängen.

Viele Grotten und Höhlen sind im Felsen verstreut. An der Ostseite, wo die Felsen unersteiglich sind, befindet sich die grösste aller Höhlen; sie ist ohne eine Spur menschlicher Thätigkeit, ohne alle Bearbeitung. Doch kann man unmöglich annehmen, dass die nahezu